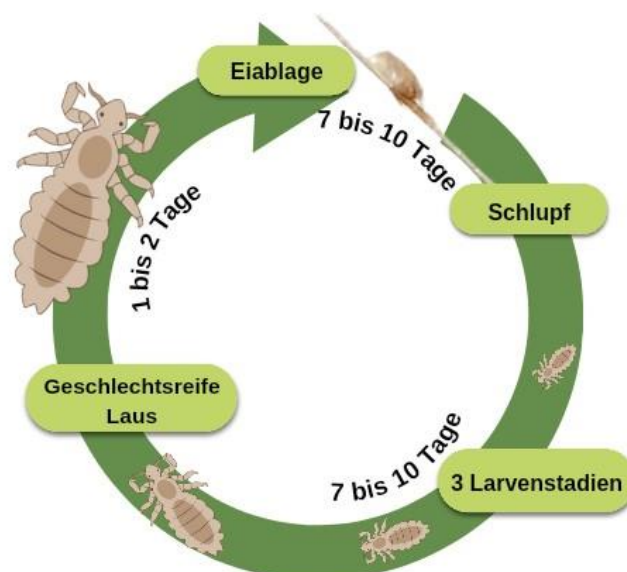




Das Leben einer Kopflaus

Erscheinung:	flügelloses Insekt mit 3 Beinpaaren mit Klammern versehen zum Klettern
Grösse:	Weibchen: ca. 2.6- 3.3 mm Männchen: ca. 2.4- 2.6 mm
Farbe:	blassgrau, gut genährt: rötlich-bräunlich
Entwicklung:	pro Tag legt ein Lausweibchen 3-8 Eier, total ca. 300 Eier
Eier:	hell, eiförmig, mit einem wasserunlöslichen, elastischen Sekret wie Tröpfchen an den Haaren befestigt, häufig im Nacken und hinter den Ohren
Larven:	sind junge Läuse, sehr klein, saugen auch Blut
Nissen:	sind leere Eihüllen von Kopfläusen
Vorkommen:	ausschliesslich auf menschlichen Kopfharen
Ernährung:	alle 2-4 Stunden frisches Blut vom Wirt. Überlebenschance ohne Nahrung in der Regel max. 48 Stunden
Lebensdauer:	Weibchen: 30- 40 Tage Männchen: 15 Tage ideale Temperatur: 28- 32 °C
Übertragung:	über Kopf-zu-Kopf-Kontakt Jeder Mensch auf der Welt kann Läuse bekommen, unabhängig von Her- kunft, Alter, Gesellschaftsschicht. Läusebefall ist kein Zeichen mangelnder Hygiene.



**SGKF**

SOCIETE SUISSE DES EXPERTS DES POUX
SCHWEIZERISCHE GESELLSCHAFT DER KOPFLAUS FACHLEUTE
SOCIETA SVIZZERA DEGLI SPECIALISTI DEI PIDOCCHI

Akuter Befall

Wichtig ist, dass folgende Punkte **baldmöglichst** (idealerweise zeitlich koordiniert mit anderen Betroffenen) ausgeführt werden:

- **Läuse/Eier mit einem Anti-Laus-Produkt aus der Apotheke behandeln. Produkt genau nach Gebrauchsanweisung anwenden und in ausreichender Menge. Die Haare sollen vollständig bedeckt sein vom Produkt.**
- Alle Familienmitglieder (auch Tageskinder) sorgfältig kontrollieren und gegebenenfalls **am gleichen Tag** behandeln.
- Klassenlehrperson informieren.
- Nahe Kontaktpersonen wie Verwandte, Spielkameraden, Nachbarn informieren.
- **Keinen Aufwand zur Reinigung von Kleidern und Haushalt** betreiben. Eine Übertragung über Gegenstände ist sehr unwahrscheinlich.
- Die Behandlung mit dem Anti-Laus-Produkt **muss nach 7-10 Tagen wiederholt werden** (wegen des Lebenszyklus der Kopflaus nicht vor dem 7. Tag).
- Die Tage zwischen den Behandlungen nutzen und mithilfe der Pflegespülmethode möglichst viele Nissen entfernen.

Behandlung von Kopfläusen

Pflegespülmethode

- Haare mit herkömmlichem Shampoo waschen.
- Grosse Portion Pflegespülung/Conditioner auf dem Haar verteilen.
- Haare mit grobzinkigem Kamm kämmen.
- Strähne um Strähne mit dem Laus-/Nissenkamm kämmen, dabei an Haushaltspapier allfällige Läuse und Nissen abstreifen.
- Jetzt erst Pflegespülung gründlich ausspülen.
- Restliche Nissen mit dem Fingernagel aus dem betroffenen, isolierten Haar Richtung Haarspitze entfernen.

Prävention

- Lange Haare zusammenbinden (direkter Kontakt von Haar zu Haar wird minimiert).
- Wöchentliche Kontrolle der gewaschenen Haare, optimal mit der Pflegespülmethode (siehe Kasten links).

Alle vorbeugenden Massnahmen geben nie einen 100%-igen Schutz vor einem Kopflausbefall. Sie können jedoch das Risiko deutlich vermindern. Fragen Sie bei Unsicherheit gerne eine Fachperson. Weitere Infos unter: www.sgkf.ch und www.lausinfo.ch